



Im
hybriden
Format!

22. KONGRESS FÜR DATENSCHUTZ

IDACON 2022

17. bis 19. Oktober 2022 in München oder virtuell

TOP-EXPERT*INNEN:

Michael Will // Präsident des Bayerischen Landesamts
für Datenschutzaufsicht

Barbara Thiel // Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen

Dr. Mirka Möldner // Bereichsleitung,
Bayerisches Landesamt für Datenschutz

David Schweizer // Landesbeauftragter für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

www.idacon.de

HERZLICH WILLKOMMEN



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer der IDACON,



in guter Tradition übermittle ich Ihnen auch zur 22. IDACON am 17. und 18. Oktober in München herzliche Grüße. Denn als Bayerischer Innenminister liegt mir das Thema Datenschutz sehr am Herzen.

Die fortschreitende Digitalisierung nahezu aller Lebensbereiche gehört sicherlich zu den großen Herausforderungen unserer Zeit. Mit der Digitalisierung verbinden sich große Chancen, aber auch Risiken. Nicht erst der Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine hat uns gezeigt, wie

vulnerabel eine immer digitaler werdende Welt und wie wichtig deshalb IT-Sicherheit ist.

Um aber die Chancen einer digitalen Welt sicher nutzen und die mit ihr gewonnenen Freiheiten genießen zu können, ist ein besonderer Fokus auf den Schutz personenbezogener Daten unverzichtbar. Die DSGVO war hierfür ein wichtiger erster Schritt. Angesichts der dynamischen Entwicklungen einer globalisierten Welt ist aber auch weiterhin vieles zu tun.

Im Hinblick auf die Datenübermittlung in die USA gibt es immerhin Licht am Ende des Tunnels: Der sogenannte „Transatlantische Datenschutzrahmen“ als Nachfolgeregelung zum vom EuGH gekippten Privacy Shield nimmt langsam Gestalt an.

Eher dunklere Wolken sind im Verhältnis zu Großbritannien aufgezogen: Der britische Thronfolger hat in der Queen's Speech im Mai angekündigt, dass die Regelungen der DSGVO in Großbritannien in Folge des Brexits in wichtigen Bereichen geändert werden sollen.

Insgesamt müssen wir weiterhin darauf achten, dass die Adressaten der DSGVO mit den damit verbundenen Anforderungen und Herausforderungen nicht alleine gelassen werden. Pragmatische Lösungen mit Augenmaß auf allen Ebenen sind – das Gebot der Stunde. Und möglichst rasch muss Rechtssicherheit geschaffen werden, beispielsweise im Bereich der Auskunftserteilung nach Art. 15 DSGVO, die Sie im Rahmen der diesjährigen IDACON ebenfalls näher beleuchten. Hierzu zeichnen sich erfreulicherweise aufgrund einiger in letzter Zeit dazu ergangener Urteile bereits Lösungen ab.

Auch im fünften Jahr der Geltung der DSGVO stehen für die Staatsregierung die Belange der kleinen und mittleren Unternehmen, ehrenamtlich Tätigen sowie Vereine im Fokus unserer Aufmerksamkeit: Sie brauchen auch weiter zielgenaue und vielfältige Unterstützung. Nach wie vor gilt es, Regelungen daraufhin zu überprüfen, ob sie verständlich und praktikabel sind und ihrem Ziel, den Datenschutz als Grundrechtsschutz sicherzustellen und zu verbessern, wirklich dienen. An diese Forderungen wird deshalb auch in einer von Bayern im Bundesrat beantragten Entschließung zur Evaluierung des BDSG nochmals nachdrücklich erinnert.

Auf europäischer Ebene haben wir zudem erneut gefordert, den wichtigen Schutz personenbezogener Daten nicht erst beim Endverbraucher von digitalen Produkten anzusetzen. Schließlich kann dieser das „Wie“ der Datenverarbeitung häufig kaum beeinflussen. Zum Entwurf einer Produktsicherheitsverordnung sowie einer Nachfolgeregelung zur Produkthaftungs-

richtlinie hat Bayern deshalb angeregt, datenschutzrechtliche Notwendigkeiten bereits bei der Produktion oder der Einfuhr digitaler Produkte zu berücksichtigen. Ziel ist es, den Nutzern dieser Produkte die Sorge vor einer unbeabsichtigten Datenschutzverletzung zu nehmen. Und auch zum TTDSG hat Bayern sich eingebracht, um auf fachgerechte, europarechtskonforme Lösungen hinzuwirken.

Datenschutz spielt „mitten im Leben“ und ist längst im Alltag einer jeden Bürgerin und eines jeden Bürgers angekommen. Das zeigt das diesjährige Programm der IDACON einmal mehr ganz deutlich. Es beleuchtet unterschiedlichste Facetten des komplexen Themas Datenschutz. Gleich ob Experte oder nicht, wir alle müssen damit umgehen. Es ist daher umso wichtiger, dass Sie als Expertinnen und Experten sowie als Multiplikatorinnen und Multiplikatoren den Austausch, den diese Konferenz bietet, nutzen, um im Anschluss „draußen“ gut er- und aufklären zu können.

Mein Dank gilt allen, die an der Planung, Organisation und Durchführung dieses bedeutenden Datenschutzkongresses beteiligt sind. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der IDACON 2022 wünsche ich interessante Vorträge, aufschlussreiche Seminare und gute Gespräche!

Bayerischer Staatsminister des Innern, für Sport und Integration
Mitglied des Bayerischen Landtags

KEYFACTS



Referenten aus der Praxis

Themen und Lösungen von renommierten Experten.



Kommunikation auf Augenhöhe:

Intensiver Austausch zwischen Experten und Teilnehmern.



3 Tage Wissenstransfer

Fachliche Inhalte und Wissen kompakt.



2 Foren, 14 Vorträge, 4 Intensiv-Seminare:

Ihr individuelles Kongressprogramm!



Fragen und Antworten:

Schöpfen Sie in der Q&A Runde aus dem Erfahrungsschatz aller Teilnehmer.



Interaktive Fachausstellung:

Namhafte Hersteller und Dienstleister vereint.

TOP THEMEN 2022

1 Cyberangriffe als Datenschutzrisiko

Bedrohungen durch Phishing, Trojaner & Co.

3 Cloud Computing vs. Datenschutz

Datenschutz und Datensicherheit - ohne Risiko?

2 Bezahlen mit Daten - Ist der Vertrag die „bessere“ Einwilligung?

Was sind Daten in Euro wert?

4 Auskunft nach Art. 15 DS-GVO

Guidelines 01/2022 und Nationale Rechtsprechung.

Datenschutzmanager,
Datenschutzkoordinatoren und
Mitarbeiter im Datenschutz

Betriebliche
Datenschutz-
beauftragte
(externe und
interne)



Unternehmer,
Führungskräfte

Betriebsräte

Verantwortliche
für die Bestellung
des betrieblichen Daten-
schutzbeauftragten

Mitarbeiter der Rechts-,
Personal-, IT- und
Marketingabteilung

Teilnehmerkreis

FOCUS

TOP

ANBIETER FÜR
WEITERBILDUNG

2022

FOCUS 43/2021
IN KOOPERATION MIT

FACT „FIELD

AUSSTELLER UND PARTNER



AGENDA KONGRESSTAG 1 | MONTAG, 17. OKTOBER 2022

9:00 – 9:45	Begrüßungskaffee im Foyer und Ausstellungsbereich Ausgabe der Kongressunterlagen
9:45 – 10:00	Eröffnung des Kongresses Kongressleitung Dr. Eugen Ehmann Regierungspräsident von Unterfranken, Würzburg Daniela Will Head of Data Protection, Vitesco Technologies GmbH (Continental AG) Sandra Strehle Kongressmanagerin IDACON, WEKA Akademie GmbH
10:00 – 11:00	Datenschutzaufsicht im Jahr 5 der DSGVO – Zwischen Alltag und andauernder Anpassung <ul style="list-style-type: none">• Kooperation und Kohärenz im europäischen Datenschutzvollzug – produktiver und pragmatischer als ihr Ruf?• Aktuelle Herausforderungen der Datenschutzaufsicht – Themenschwerpunkte der bayerischen Datenschutzaufsicht• Neue Schnittstellen: Erfahrungen nach fast einem Jahr TTDSG• Ausblick auf das Datenschutz Jahr 2023: Hoffnung für transatlantische Datentransfers u.a.• Darf's ein bisschen mehr sein? Neuen Aufgaben der Datenschutzaufsicht in der EU-Digitalgesetzgebung Michael Will Präsident des Bayerischen Landesamts für Datenschutzaufsicht, Ansbach
11:00 – 11:30	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)
11:30 – 12:30	Cyberangriffe als Datenschutzrisiko <ul style="list-style-type: none">• Bedrohungen durch Cyberangriffe von Kriminellen• Phishing, Trojaner, Verschlüsselung, Bot-Netze• Zero-Day-Exploits, Netzinfrastrukturangriffe,• Angriffe und legaler Zugriff durch Geheimdienste• Mögliche Schutzmaßnahmen Dr. Oliver Stiemering Sachverständiger Systeme und Anwendungen der Informationsverarbeitung ecambria systems GmbH
12:30 – 13:30	DSGVO-Bußgelder – Rückblick und Vorausschau <ul style="list-style-type: none">• Entwicklung der Bußgeldpraxis in 2021/2022• Unternehmenshaftung und Datenschutzmanagementsysteme• Bußgelder für Cookies und Tracking• Neues aus Europa? David Schweizer Leiter Bußgeldstelle, Landesbeauftragter für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
13:30 – 14:30	MITTAGESSEN IN DER FACHAUSSTELLUNG

STIMME ZUM KONGRESS

„Sehr sehr gut! Informativ!
Auffrischend sowie Bestätigend.“

STIMME ZUM KONGRESS

„Insgesamt sehr gute Zusammenstellung der Themen/
Vorträge, mit (tages-) aktuellem Bezug zu „hot topics“ -
Danke dafür!“

STIMME ZUM KONGRESS

„Sehr gut gelungene Veranstaltung.
Interessante Vorträge und auch nette Gäste,
mit den man gut netzwerken konnte.“

STIMME ZUM KONGRESS

„Ein breites Potpourri an Themen. Die Organisation
halte ich für sehr gelungen und das hybride Format
hat technisch gut funktioniert. Gerne wieder!“

	FORUM I	FORUM II
14:30 - 15:30	Bezahlen mit Daten - Ist der Vertrag die „bessere“ Einwilligung?	Fallstricke - Internet- und E-Mailnutzung richtig regeln
	<ul style="list-style-type: none"> • Neue Regelungen im BGB zum Verbraucherschutz • Auswirkungen auf das Datenschutzrecht • Kopplungsverbot • Was sind Daten in Euro wert? • Geschäftsmodelle aus der Praxis  <p>Kristin Benedikt Richterin am Verwaltungsgericht Regensburg</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fallstricke bei der privaten Internet- und E-Mail-Nutzung • Risiken des Arbeitgebers aus Datenschutzsicht • Aktuelles aus der Rechtsprechung • Praxistaugliche Lösungsvorschläge  <p>Doris Kiefer Rechtsanwältin, zertifizierte Datenschutzbeauftragte zooplus SE, München</p>
15:30 - 16:00	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
16:00 - 17:00	Verantwortlichkeiten - Aufgabe und Position des Datenschutzbeauftragten	DIN 66398 & Co. - Der effiziente Weg zum passenden Löschkonzept
	<ul style="list-style-type: none"> • Stellung des DSB • Interner oder externer DSB • Kündigungsschutz des internen DSB • Haftung des DSB bei Datenschutzverstößen • Rückgriff auf den DSB in Schadensersatzfällen  <p>Sarah Demski Interne und externe Datenschutzbeauftragte, smartworx Overath</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lösch- und Schutzklassen, Löschregeln, Sicherheitsstufen • Löschkonzepte und Prozesse • Verantwortlichkeiten der beteiligten Akteure • Synergieeffekte von DSMS & ISMS erkennen & richtig nutzen • DIN 66398 - der „3-Schritte-Plan“  <p>Natalie Rottig Leiterin Stabsstelle, Datenschutzmanagement, Universität Rostock</p>
17:00 - 17:30	Zusammenfassung des ersten Tages	
17:30	Ende des ersten Kongresstages	

19:00

ABENDVERANSTALTUNG MIT LIVE-MUSIK

Am Abend des ersten Kongresstages laden wir Sie herzlich zu einem gemeinsamen Abendessen ein!



Freuen Sie sich auf abwechslungsreiche Speisen, tauschen Sie sich mit Teilnehmer*innen, Referent*innen oder Aussteller*innen aus und lassen Sie in dieser entspannten Atmosphäre den Tag ausklingen.

AGENDA KONGRESSTAG 2 | DIENSTAG, 18. OKTOBER 2022

	FORUM I	FORUM II
9:00 - 10:00	<p>Cloud Computing vs. Datenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen, Cloud Produkte/Lösungen • Datenschutz & Datensicherheit - ohne Risiko? • Rechtliche Aspekte und Empfehlungen <p>Dr.-Ing. Klaus Meffert Geschäftsführer, IT Logik GmbH Jonas Breyer Rechtsanwalt und zert. Datenschutzbeauftragter</p>  	<p>Automatisierung der DSGVO - So geht es!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Edge Data Ecosystem • Super App Infrastructure • Dezentrale Datenökonomie • DSGVO / GDPR • Data Management / Broking <p>Thorsten Dittmar Polypoly GmbH, Software</p> 
10:00 - 11:00	<p>Cookies und Tracking - wo stehen wir?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Rechtslage • Aktueller Stand der Gesetzgebung • Konkrete Anwendungsfragen • Ausblick <p>Prof. Dr. Henrike Weiden LL.M. Hochschule München University of Applied Sciences</p> 	<p>Fehlversendungen per Mail, Fax und Brief - Was nun?</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Bedeutung der Versendungs-techniken • Schadensersatzrisiken bei Massenversendungen • Meldepflicht bei Datenpannen • Weitere denkbare rechtliche Folgen <p>Eberhard Häcker Datenschutzbeauftragter, Informationssicherheitsbeauftragter, Compliance Officer, Ens Dorf</p> 
11:00 - 11:30	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
11:30 - 12:30	<p>Die Betroffenenrechte und Transparenz gemäß der DSGVO: Fallbeispiele, Rechtsprechung und praxisrelevante Herangehensweisen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktische Herausforderungen der Betroffenenrechte und des Transparenzprinzips • Einfluss fortgeschrittener Technologien auf die Rechtsstellung von Datensubjekten • Prozesse zur Einhaltung des Transparenzprinzips in Unternehmen • Konkretisierungsbedarf in Datenschutzerklärungen als Folge der DSGVO <p>Jutta Sonja Oberlin LL.M. CIPP/E / CIPM / FIP / CO (Univ.) / Cert. DPO / Program Manager Cloud Privacy at Google Dr. jur. Christian Kunz LL.M., CIPP/E, CAS ETH in Cyber Security, CAS Forensics / Attorney-at-law, Partner Bär & Karrer AG</p>  	
12:30 - 13:30	MITTAGESSEN IN DER FACHAUSSTELLUNG	
13:30 - 14:30	<p>Beschäftigtendatenschutz im Zeitalter der Digitalisierung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umgang mit Beschäftigten- und Bewerbungsdaten • Leistungskontrolle durch den Arbeitgeber • Unbefugte Internetzugriffe von Beschäftigten • Stellung des betrieblichen Datenschutzbeauftragten • Erwartungen an ein künftiges Beschäftigtendatenschutzgesetz <p>Barbara Thiel Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Hannover</p>  <p>© Foto: Heike Göttert</p>	
14:30 - 15:00	ZEIT FÜR GESPRÄCHE IN DER FACHAUSSTELLUNG (MIT KAFFEE & SNACKS)	
15:00 - 16:00	<p>Guideline - Auskunft nach Art. 15 DS-GVO</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Auskunftsanspruch nach den EDSA-Leitlinien 01/2022 • Wichtige Praxisbeispiele • Besondere Problemkonstellationen • Nationale Rechtsprechung <p>Dr. Mirka Möldner Bereichsleitung, Bayerisches Landesamt für Datenschutz</p> 	
16:00 - 17:00	<p>Abschlussdiskussion Dr. Eugen Ehmann Regierungspräsident von Unterfranken, Würzburg und Daniela Will Head of Data Protection, Vitesco Technologies GmbH (Continental AG)</p>	
17:00	ENDE DER IDACON 2022	

UNSERE HIGHLIGHTS FÜR SIE: Wählen Sie Ihren Favoriten aus 4 Intensiv-Seminaren!

INTENSIV-SEMINAR 1

Datenschutzmanagement und Whistleblowing

- Implementierung von Datenschutzmanagementsystemen
- Elemente eines Datenschutzmanagements
- Zielkonflikt Datenschutzbeauftragter und interner Meldestellenbeauftragter
- Einrichtung und Betreiben einer Meldestelle



Prof. Dr. Stefanie Fehr |
Professorin für Compliance und Datenschutz |
Trainerin Hinweisgeber-Compliance, Hochschule Ansbach

INTENSIV-SEMINAR 3

Cookie, Profiling, Targeting und Co. - kritische Analyse und Lösungsansätze

- Abgrenzung TTDSG zu DS-GVO
- Anwendung des § 25 TTDSG im internationalen Kontext
- Typische Verarbeitungssituationen und die Voraussetzungen für die rechtmäßige Verarbeitung
- Rechtsfolgen fehlerhafter Anwendung des TTDSG und der DS-GVO



Prof. Dr. Marcus Helfrich |
Studienleiter Masterstudiengänge,
FOM Hochschule für Ökonomie und Management

INTENSIV-SEMINAR 2

Agiler Datenschutz in der veränderten Arbeitswelt

- Arbeiten wo auch immer - Und dabei Datenschutz einhalten
- Datenschutzbeauftragte, die sich querstellen, werden überrollt
- Neues Risikomanagement unter neuen Voraussetzungen
- Zwecke ermitteln und angemessen empfehlen
- Neue Wege der Überwachung z.B. für Homeoffice und für mobiles Arbeiten
- Vorausschauender Datenschutz ist das Gebot der Stunde



Eberhard Häcker |
Datenschutzbeauftragter,
Informationssicherheitsbeauftragter,
Compliance Officers, Ens Dorf

INTENSIV-SEMINAR 4

Europäisches Datenrecht - Licht ins Dunkel

- Welche Vorhaben sind auf welchem Stand der Gesetzgebung?
- Wie stehen die einzelnen Teile der Datenstrategie zueinander, und wo steht der Datenschutz?
- Wen wird das europäische Datenrecht wie betreffen?
- Hands-on: konkrete Anwendungsszenarien



Prof. Dr. Henrike Weiden LL.M. |
Hochschule München University
of Applied Sciences

Zeitplan

09:00 - 12:00	INTENSIV-SEMINARE 1 - 4	13:00 - 16:00	WIEDERHOLUNG INTENSIV-SEMINARE 1 - 4
10:15 - 10:30	Erfrischungspause bei Kaffee und Tee	14:15 - 14:30	Erfrischungspause bei Kaffee und Tee
12:00 - 13:00	Mittagessen	16:30	Ende der Veranstaltung

IHRE ANMELDUNG BITTE ZURÜCK AN



anmeldung@ffd-seminare.de

JA, ich buche verbindlich einen Teilnehmerplatz für die IDACON vom 17. bis 19. Oktober 2022 in München oder virtuell:

KONGRESS: 17. bis 18.10.2022 | Teilnahmegebühr: 1.395 €* PRÄSENZ oder VIRTUELL

KONGRESS + INTENSIV-SEMINAR: 17. bis 19.10.2022
| Teilnahmegebühr: 1.795 €* PRÄSENZ

NUR INTENSIV-SEMINAR: 19.10.2022 | Teilnahmegebühr: 695 €* PRÄSENZ

*zzgl. MwSt.

Bitte wählen Sie Ihr gewünschtes INTENSIV-SEMINAR:

1	2	3	4
---	---	---	---

TEILNAHMEGEBÜHR VIRTUELL:
15% NACHLASS

Aktionscode (falls vorhanden)

Vorname, Name des Teilnehmers

Funktion

Firmenadresse

Firma

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon mit Durchwahl

Datum, Ort

Rechnungsadresse (falls abweichend)

Firma

Straße und Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

Unterschrift

Es gelten die AGB und Teilnahmebedingungen der WEKA Akademie GmbH, einzusehen unter: www.weka-akademie.de/agb. Sind anderweitige Rabattaktionen auf diese Veranstaltung ausgeschrieben, so kann in diesem Fall nur ein Rabatt - und zwar der für Sie günstigste - gewährt werden. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten entsprechend unserer Datenschutzerklärung www.weka-akademie.de/datenschutzerklaerung. Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit per E-Mail an datenschutz@weka-akademie.de widersprechen.

www.idacon.de

FFD

Forum für Datenschutz



KONTAKTE

**Kongressmanagerin
sowie Ausstellung und Partner**

Sandra Strehle
Telefon 08233 217 04 85
Sandra.Strehle@weka-akademie.de

IHR HOTEL

H4 Hotel München Messe

Konrad-Zuse-Platz 14
81829 München
Telefon: 089 940 08 30

Preis pro Person und Nacht 144 €
inkl. Frühstück

*zzgl. MwSt.

IHR GESAMTPAKET

- Teilnahme an der Veranstaltung
- Ausführliche Kongressunterlagen
- Mittagessen inkl. Getränk
- Verpflegung in den Pausen
- 1 x Abendessen inkl. Getränk
- Abendprogramm
- Teilnahmebescheinigung

WEKA Akademie GmbH

Römerstraße 4
86438 Kissing

Handelsregister: Wiesbaden, HRB 9392
USt-IdNr.: DE169095978

Geschäftsführer:
Stephan Bernhard, Kurt Skupin